



DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM

PRESSEMITTEILUNG VOM 5. März 2013

Einladung zur Buchvorstellung

„Deutschland – Italien. Aufbruch aus Diktatur und Krieg“

Am Freitag, dem 15. März 2013 um 18 Uhr präsentiert das Deutsche Historische Museum vorab die umfangreiche Publikation ***„Deutschland – Italien. Aufbruch aus Diktatur und Krieg“***, die am 18. März 2013 auf der Buchmesse in Leipzig erscheinen wird.

Die Herausgeber Wolfgang Storch und Klaudia Ruschkowski werden im Gespräch ihr Buch vorstellen und dabei die Idee und den großen Themenkreis der Publikation erläutern.

Deutschland und Italien sind durch enge politische und kulturelle Beziehungen verbunden. Im 20. Jahrhundert ist es eine besonders unheilvolle Geschichte, an der beide Völker gemeinsam tragen: Die Erfahrung der Diktaturen, die deutsche Okkupation und die Wege aus diesen tragischen Verstrickungen. Dies ist das große Thema und Gegenstand der Publikation von W. Storch und K. Ruschkowski. Die Katastrophe des Krieges und die Wiedergeburt demokratischer Gesellschaften in Italien und in Deutschland nach dem Krieg werden in ihrer Studie im Spiegel der Künste dargestellt. Historische Prozesse, politische Ereignisse und gesellschaftliche Entwicklungen werden mit den Augen von Künstlern gesehen, durch die Werke und Biographien von Künstlern interpretiert und erklärt - das ist das Besondere und Außergewöhnliche an dem Buch.

Wolfgang Storch arbeitet als Dramaturg, Kurator, Regisseur und Autor.
Klaudia Ruschkowski arbeitet als Dramaturgin, Autorin, Übersetzerin und Kuratorin.
Das Ehepaar lebt in Berlin und Volterra.

Deutschland – Italien. Aufbruch aus Diktatur und Krieg ist im Auftrag des Deutschen Historischen Museums entstanden.

Sandstein-Verlag Dresden, 396 Seiten, 273 Abb., farbig und sw
Format 28x21 cm, Klappenbroschur, ISBN 978-3-95498-018-5
Preis: 48 Euro

Veranstaltungsort:

Deutsches Historisches Museum
Ausstellungshalle, Auditorium
Hinter dem Gießhaus 3, 10117 Berlin

Über Ihr Interesse freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Medien- u. Öffentlichkeitsarbeit
presse@dhm.de